WOLFENBÜTTEL**HEUTE**.de

DIE TÄGLICH NEUE ONLINE-ZEITUNG FÜR WOLFENBÜTTEL

kleine bühne: Mit einer Hommage an damals ins Jubiläumsjahr

2. März 2014 • Autor: Thorsten Raedlein • Kategorien: Kunst & Kultur, Vor Ort



Andrea Freier (2. v. r.) während ihres Vorstandsberichts. V. I.: Karsten Brunke (Schriftführer), Meike Leonhardt (stellvertretende Vorsitzende) und Kassenwart Kornelia Röckl. Fotos: Thorsten Raedlein

Wolfenbüttel. Die Fans der "kleinen bühne Wolfenbüttel" dürfen sich in diesem Jahr auf ein ganz besonderes Stück freuen: Anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Laientheaters wird im Oktober das Stück "Brave Diebe" aufgeführt. Dies war, wie Vereinsvorsitzende Andrea Freier am Wochenende auf der Jahresversammlung des Vereins erzählte, das erste Stück der Theatergruppe im Gründungsjahr.

Unter der Regie von Karsten Brunke wird diese Hommage an damals inszeniert. Besonders bemerkenswert: Damals wie heute spielt Wolfgang Bessert in der Rolle des Butlers mit und Armin Schomburg kümmert sich um die Technik. Das Publikum darf gespannt sein... Bereits im April zeigt die kleine bühne das Stück "Die Treibjagd". Bei dieser Tragikomödie führt Bianca Ammann Regie. Geplant sind fünf Aufführungen, Premiere ist am 25. April. Für die kleinen und großen Sams-Fans kehrt dies im Dezember auf die Bühne zurück. Meile Leonhardt führt Regie beim Stück "Am Samstag kam das Sams zurück". "Ansonsten steht in diesem Jahr noch unsere große Sommerparty an, die wir mit allen aktiven und passiven Mitgliedern am 19. Juli feiern wollen", sagte Freier.



Interessiert verfolgten die Mitglieder die Jahresversammlung.

In ihrem Jahresbericht blickte die Vorsitzende nicht nur nach vorn, sondern auch zurück. "Im letzten Jahr hatten wir drei reguläre Inszenierungen mit insgesamt 16 Aufführungen. Hinzu kam eine kleine, aber nicht unaufwendige Sonderproduktion für die Kulturnacht mit vier Aufführungen. Das Stück "Ein Geist kommt selten allein" (fünf Aufführungen) wurde von insgesamt 585 Zuschauern

besucht. Die sechs Aufführungen der Komödie "Wer will schon Doktor werden" sahen 1013 Besucher und "Eine Woche voller Samstage" begeisterte 683 Gäste in fünf Aufführungen. "Im Jahr 2013 hatten wir also insgesamt 2281 Zuschauer bei 16 Aufführungen (im Vorjahr 2012 waren es 2906 in 17 Aufführungen). Das entspricht einer durchschnittlichen Besucherzahl von 142. Diese Zahl entspricht ziemlich genau den Zahlen aus 2011", erklärt die Vorsitzende. Die kleine bühne bewege sich also weiterhin auf einem hohen Besucherniveau. Im Rahmen der Kulturnacht präsentierte sich die kleine bühne zum einen im Ausstellungsraum des Möbelhauses Balzer am Kornmarkt mit einem Kurzstück namens "Showdown", zum anderen mit einem Sketch im Lessingtheater. Beide Veranstaltungsorte waren gut besucht; die kleine bühne begeisterte das Publikum.

Keine schauspielerische aber eine logistische Glanzleistung forderte der Umzug des Fundus der kleinen bühne vom Boden in den Keller. Dank vieler helfenden Hände konnte auch diese Herausforderung gemeistert werden. Weiterhin fand im vergangenen Jahr wieder ein Treffen mit den Theaterfreunden aus Salzgitter statt. "Der Tag war informativ und gesellig und gut sich kennenzulernen. Und auf jeden Fall wollen wir diese Tradition fortführen", so Freier. Mit einer gemütlichen Jahresabschlussfeier im Dezember klang das Jahr 2013 aus. Zum Jahresschluss gehörten dem Verein 201, aktuell 204 Mitglieder an. 23 Neumitglieder konnten 2013 geworben werden.